16. Ordentliche Sitzung des StudierendenRates

der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Datum:	09.12.2020	Raum:	online
Beginn:	19.15 Uhr	Ende:	00.46 Uhr
Sitzungsleitung:	Sabine Giese	Protokollführung:	Mara Boege Tjark Delfs

Tagesordnung

1 Allgemeines **2**

1.1 Feststellung der Anwesenheit/Beschlussfähigkeit 2

1.2 Ergänzungen und Genehmigung der Tagesordnung 2

1.3 Bestätigung und Freigabe des Protokolls 2

1.4 Festlegung des nächsten Sitzungstermins 2

2 Wahlen **3**

2.1 Referat Ausländische Studierende 3

3 Informationen **3**

3.1 Sprecher*innen 3

3.2 Referate 5

2.3 Fachschaftsräte 11

3.4 Gremien 13

4 Anträge **19**

4.1 WiSe2020_011 - Antrag auf Tilgung einer Fehldifferenz in der Kasse des StuRa 19

4.2 WiSe2020_012 - Antrag auf Freigabe der Mittel aus Topf 14 20

4.3 WiSe2020_013 - Antrag auf Einführung einer AWE für das Referat ÖA 20

4.4 WiSe2020_014 - Beschlussfassung über die Mittelverteilung 2021 21

4.5 WiSe2020_015 - Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2021 21

4.6 WiSe2020_016 - Antrag auf Erlass der Darlehensrückzahlung 22

4.7 WiSe2020_017 - Antrag auf Aufwandsentschädigung für das Referat Technik 23

4.8 WiSe2020_018 - Antrag auf Aufwandsentschädigung für das Referat Hochschulpolitik 23

5 Finanzanträge **24**

5.1 WiSe2020_010 - FA Lizenzen für Padlet der HSG Students for Future 24

6 Sonstiges **24**

1 Allgemeines

1.1 Feststellung der Anwesenheit/Beschlussfähigkeit

Der StudierendenRat ist mit **10 von 12** stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig.
Der StudierendenRat ist mit Zweidrittelmehrheit beschlussfähig.

1.2 Ergänzungen und Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in geänderter Form mit 10-00-00 angenommen.
Änderungen:

- Vorziehen von TOP 3 - Wahlen auf TOP 2

1.3 Bestätigung und Freigabe des Protokolls

Das Protokoll der 15. Sitzung vom 25.11.2020 werden in vorliegender Form mit 10-00-00 bestätigt und zur Veröffentlichung freigegeben.

Anmerkungen:

- keine

1.4 Festlegung des nächsten Sitzungstermins

Die 17. Sitzung des StuRa der HTWK Leipzig findet am Mittwoch, den 06. Januar 2021 um 19 Uhr c.t. online statt.

Abstimmung über künftige Sitzungstermine:
18. Sitzung des StuRa der HTWK Leipzig am Mittwoch, der 20. Januar 2021 um 19 Uhr c.t.
19. Sitzung des StuRa der HTWK Leipzig am Mittwoch, der 24. Februar 2021 um 14 Uhr c.t., im Anschluss Konstituierende Sitzung des neuen Rates

Debatte:

- Prüfungswoche am 17.02 bei DIT
- Verschiebung auf 24.02

Abstimmung: 10-00-00
Damit sind die nächsten Sitzungstermine am 20.01.2021 und 24.02.2021 angenommen.

2 Wahlen

2.1 Referat Ausländische Studierende

Bewerbung als Co-Referentin: Bettina Reiher
Motivationsschreiben: Siehe Sitzungsunterlagen
Vorstellung:

- Über vorherige Referentin darauf aufmerksam geworden
- war selbst im Ausland
- hat Konstantin bereits bei der Organisation der nächsten Veranstaltung unterstützt

Fragen und Diskussionen:

- In welchem Semester bist du?
    - gerade im 3. Semester
- Kannst du dir vorstellen eine weitere Amtszeit zu übernehmen?
    - gerne bis zum Ende des Studiums, wenn nichts dazwischen kommt
- Was kannst du dir noch an Projekten vorstellen?
    - das virtuelle Kochen gerne wiederholen

Wahl:

- Ergebnis: 10 Stimmzettel / 0 davon ungültig /
  Stimmen: 30 von 30
  Die Mehrheit der Stimmen ist auf die Kandidatin Bettina Reiher entfallen.
  Bettina Reiher nimmt die Wahl an.

Einige Referate sind derzeit leider noch unbesetzt. Der StuRa sucht dringend Unterstützung in den **Referaten Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen und als Sprecher*in**. Ausschreibungen und Aufgabenbeschreibungen der Referate sind auf unserer Webseite zu finden unter https://stura.htwk-leipzig.de/aktuelles/stellenausschreibungen/. Bei Interesse oder Fragen schreibt einfach den Sprecher*innen unter sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de.

Ab März 2021 suchen wir eine*n Referent*in für Finanzen! Für eine lange und umfangreiche Einarbeitung in die Arbeit des Referat Finanzen sollten jetzt schon Interessent*innen gesucht werden! Bitte sprecht Eure FSR-Mitglieder - insbesondere die Finanzverantwortlichen und Kassenverantwortlichen - aktiv an!

3 Informationen

3.1 Sprecher*innen

Bine:

- Alltagsgeschäft (Sitzungsvor- und nachbereitung (StuRa & Co), Beratungen geführt, Gremiensemesterbescheinigungen ausgefüllt, Rücktritte bearbeitet und Arbeitszeugnisse geschrieben, Postverkehr im Büro bearbeitet, Abrechnungen, Mails beantwortet)
    - seit Rundmail viele Studi-Mails und Anfragen, teilweise leite ich die Mails daher an die FSRä weiter - ich bitte euch drum, mir zurück zu melden, ob ihr Euch drum kümmert, damit nichts unbeantwortet bleibt
    - mehrere Nachträge zur Sitzung gesandt - Handhabung?
- Finanzen (Haushaltsplan und Mittelverteilung mit Jonas mehrfach beraten)
    - nochmalige Kontrolle der Unterlagen zur Kasse - Antrag zur Fehldifferenz steht nun (heute an)
    - Finanzprobleme in FSRä besprochen
    - Absprache zum Sozialdarlehen (Antrag dazu von Ref Soz heute)
    - Antrag zur Einführung einer AWE für ÖA - Anwalt dazu angefragt
    - Sitzung des Haushaltsausschusses (Bericht dazu unten)
    - zu Finanzanträgen mit beraten
- Rundmail verfasst - dafür Anpassungen auf der Webseite vorgenommen, Sprechzeiten überarbeitet und eingepflegt - Hinweis auf Freiversuchsregelung
- Sitzung des Senates (Bericht dazu unten)
- Einarbeitung Referat Koordination und Kommunikation in Angriff genommen (Nachbereitung der Sitzungen, Sitzungseinladung erklärt, weiteres folgt..)
- Einarbeitung Referat Öffentlichkeitsarbeit mit ehemaligen Referenten (Abstimmung über Wahlwerbung etc.)
- Termin zur Vorstellung eines neuen ESF-Projektes zum Peerlearning mit Brian (Co-Referent für Technik) - engere Zusammenarbeit angestrebt, neu gegründetes Projekt - womöglich Studierendenumfrage - nächster Termin im Januar
    - Ansprechpartner: Maria Uebel, Gloria Grundmann
- Beratungskommission zum Umgang mit dem Rektorat - stetige Absprache, Termine kapazitätsbedingt derzeit etwas rar
- StuRa-Klamotten - es müssen noch welche abgeholt (und bezahlt!) werden aufgrund des nahenden Endes des Haushaltsjahres
- Wahlen - ständige Rücksprache mit Sven (Einarbeitung und Belehrung erfolgt)
    - Wahlausschreibung steht - entschuldigt die Verzögerung am Montag
    - Wahlwerbung besprochen mit Nico, Martin und Delina (Wahlplakat unter ÖA, weitere Posts auf Social Media geplant)
    - Webseite aktualisiert und veröffentlicht
    - Wahlvorschläge können eingereicht werden (digital und analog von der Webseite)

- Briefwahlgegebenheiten mit der Hochschule abgestimmt - vergünstigtes Angebot von Frau Remmler - dafür Sortierung der Postleitzahlen notwendig - Unterstützung von DS (Herr Tölg, Vertretung für Frau Banusch) bei Etiketten
    - Rundmail zu Wahlen versandt
- Abstimmung mit Referat Technik
    - neue Laufwerke und Postfächer für Koko und stellvertretende Wahlleitung
        - Brian ist noch nicht für Postfächer freigeschaltet
- Sitzung der RKA (Bericht dazu unten)
- Abstimmung mit Lennart (Referat 1.0) und Poststelle (Frau Remmler) zum Versand der Semesterplaner
- Sitzung der KSS (Bericht dazu unten)
- Termin mit Referat Soziales und Geschäftsführung des StuRa der Uni Leipzig zur Kooperationsvereinbarung der Psychosozialen und Rechtsberatung

    - Entschuldigt, wenn derzeit mal etwas untergeht - einfach nochmal erinnern bitte, besonders wenn es dringlich ist

Termine: → relevante Termine sind auf der Webseite eingetragen unter https://stura.htwk-leipzig.de/aktuelles/news-termine/ (ganz unten auch *StuRa-Kalender* nach Login)
→ **alle** Termine sind im *StuRa-Kalender* eingetragen (Anmeldung erforderlich)

3.2 Referate

Ausländische Studierende

- Vorbereitung ‘Virtuelles & Interkulturelles Dezember Kochen’ →https://www.htwk-leipzig.de/no_cache/international/aktuelles/news-detailansicht/artikel/3598/ (gerne teilen!) → 16.12.2020 um 19 Uhr via Zoom
- wenig Interesse trotz vieler Werbung
- Sprechzeiten am Mittwoch 14-15 Uhr, online via tawk.to

Eins.Null

- Versand der ersten 26 Semesterplaner per Post
- Verteilung von Semesterplanern, mithilfe des Studentenwerkes Leipzig, an Wohnheime, Bibliotheken, Mensen/Cafeterien etc. Voraussichtlich im Januar

Erstsemester-Einführungstage

- nicht anwesend
- Schreiben von Abrechnungen
- Umfragen für die Ersti-Tage sind fertig
    - Erstis: https://www.umfrageonline.com/s/cea7187
    - bitte öffentlich machen, gerne auch von den FSRä

- Umfrage enthält auch Fragen zu den Beuteln, also können Studierende, die nicht an den Veranstaltungen teilgenommen haben trotzdem mitmachen
- Betreuer*innen und FSRä: https://www.umfrageonline.com/s/738f915
- Imma 2.0 → einige Videos sind schon fertig

Finanzen

- Planung, Durchführung und Nachbereitung des 3. Haushaltsausschusses am 3.12.20
  - Vorläufiges Besprechen der Anträge für die heutige StuRa-Sitzung und ins Benehmen-Setzen des HHAes:
    - Erstellung einer vorläufigen Haushaltsmittel-Verteilung für die FSRä für 2021, basierend auf den Zahlen dieses Jahres durch das Dezernat Studienangelegenheiten
    - Erstellung des Haushaltsplans des StuRa für 2021 anhand der Rückmeldungen der einzelnen Referate, der Topf-Auslastungen der letzten Jahre, aber auch in 2021 neu anfallender Kostenpunkte
    - Tilgung der Fehldifferenz und AWE für Ref. Öffentlichkeitsarbeit
  - Fragen zur FSR-Haushaltsführung geklärt
    - Fristen zu den FSR-Kassenprüfungen und der Abgabe der vollständigen Haushaltsordner im Januar 2021 werden noch bekanntgegeben
- Alltagsarbeit:
  - viele E-Mails von FSRä, Antragsteller*innen von Finanzanträgen etc.
  - Bürodienst, Beantwortung von Telefonaten
  - Gespräch mit dem StuRa der Uni Leipzig zu den Beratungsangeboten Rechtsberatung und Psychosozialberatung, die an der Uni Leipzig auch für Studierende der HTWK angeboten werden
    - diese werden von uns aufgrund von Kooperationsvereinbarungen mitfinanziert
  - Führen des aktuellen Haushalts und Erledigung der Abrechnungen
    - ich benötige bis zum 14.12. (kommende Woche Montag) ALLE noch offenen Abrechnungen für den StuRa, damit ich den Haushalt 2020 auch rechtzeitig schließen kann
- Aktuell läuft die Prüfung der Haushaltsabschlüsse 2017, geplant ist deren Fertigstellung bis Ende 2020
  - die meisten Prüfungen der FSR-Haushalte 2017 sind soweit durch
    - Danke schonmal an Kassenprüfer Toni, Frank und Nico
  - der StuRa-Haushalt 2017 wird aktuell noch geprüft, sehr umfangreich
    - Danke schonmal an Kassenprüferin Madelaine
  - es muss noch geklärt werden, wie wir mit fehlenden Dokumenten, unvollständigen oder falschen Abrechnungen umgehen

- An die FSRä: Bitte führt eure Haushalte auch noch im Dezember 2020 sinnvoll, wirtschaftlich und sparsam

- Habt ihr für euch auch Haushaltssperren eingerichtet, um rechtzeitig alle Abrechnungen schreiben zu können und nicht noch offene Rechnungen aus 2020 mit in das Jahr 2021 zu nehmen?
- Appell an die FSRä IM und WiWi: diese sollten versuchen ihre Kontostände noch etwas abzubauen, um Rückzahlungen zu vermeiden

Hochschulpolitik

Bericht über die Hochschulgruppe Students for Future HTWK

- kleine Public Climate School 8-15.1
- online Vorträge zum Thema Klima, Kritik der Lehre als Mitverursacher der Klimakrise und Studierenden/Schüler - Bewegung damals und heute
- 8.1-10.1 Workshop mit Anmeldung zum Thema Erziehung im Kapitalismus (Thematisch Schwerpunkt auf Umwelt) unter der Leitung von Prof. Dr. Hans Joachim Wiese
- online Podiumsdiskussion zwischen Hochschulleitung und StuRa zum klimapolitischen Forderungskatalog der KSS

- große Public Climate School 19.-25.4
    - Einbezug der Professor*innen, Studierenden und der FSR in die Gestaltung des Programms
- Vor der Public Climate School wird der Workshop zu wissenschaftlicher Argumentation und Konsensorientierten Plenumsleitung stattfinden.
- Bericht über das Treffen der FSRä HoPo Ämter:
  siehe Protokoll:
  https://docs.google.com/document/d/1NKpOJ099N0pOTfqYsx0boWcsz4qKlsREtqtIHCUCl6A/edit

- Morgen 10.12 um 19 Uhr Jitsi Veranstaltung von der Heinrich Böll Stiftung zum Thema Stipendien https://meet.jit.si/HeinrichBöllStiftungBeratung
- KSS Bericht: Siehe Seite 10
  https://cloud.kss-sachsen.de/s/djtyfnaLIjt5H6Z?fbclid=IwAR35BvlQzTz8h5VMSm69Cnq8HTZTwFNv9YBGEhk5CqzXP-eQjDKYBJRZ-dg#pdfviewer

Punkt 1

Änderungsantrag von StuRa HTWK Leipzig: Ersetze "Klimawandel" durch "Klimakrise" --> vom Antragsteller übernommen

Punkt 2

Änderungsantrag von StuRa HTWK Leipzig: Ersetze "Klimawandel" durch "Klimakrise"
->übernommen vom Antragssteller
Änderungsantrag von StuRa HTWK Leipzig: Ergänze "*Eine umfangreiche Reflexion der eigenen Lehre ist dabei unabdingbar, da die Lehre als Basis von Gesellschaft und Wirtschaft als mit Verursacher der*

Klimakrise betrachtet werden muss. Die Etablierung einer Nachhaltigkeitswoche im Semester, im Format wie einer Public Climate School, wäre außerdem zu begrüßen."

.

Die Etablierung einer Nachhaltigkeitswoche im Semester, im Format wie einer Public Climate School, wäre außerdem zu begrüßen." --> übernommen vom Antragssteller

Punkt 3

Änderungsantrag von StuRa HTWK Leipzig: Ersetze tolerante durch "*auf gegenseitige Akzeptanz ausgerichtete"*
->übernommen vom Antragssteller

Punkt 4 (neu)

Änderungsantrag von StuRa HTWK Leipzig: Füge den neuen Punkt 4 hinzu:
Öffentliches Statement, dass die ökologische Krise eindeutig mit als Produkt der kapitalistischen Wirtschaftsweise einher geht und wir somit eine Transformation zu einer nachhaltigen bedürfnisorientierten Wirtschaftsweise benötigen.

Abstimmung Punkt 4 (neu) 14/2/1 -->Änderungsantrag angenommen

Punkt 5

Änderungsantrag von StuRa HTWK Leipzig: Ersetze niedrigschwellige durch umfangreich. Ergänze *Räume für studentisches Engagement zur Verfügung zu stellen und zu schaffen, in denen kollektiver Austausch und selbstorganisierte Bildung durch und für Studierende ermöglicht wird.*
--> vom Antragsteller*in übernommen

Punkt 7

Änderungsantrag von StuRa HTWK Leipzig: Ergänze nach dem ersten Satz *"und zum Ziel haben das Label Effizienz Plus zu erreichen."*
-->übernommen vom Antragsteller

Neu 9.2

9.2 Genießbare Lebensmittel sollten nicht in der Tonne landen. Dazu stellen wir uns zum Beispiel eine Infokampagne gegen Lebensmittelverschwendung vor. Setzen Sie sich des Weiteren dafür ein, dass übrige Gerichte und Zutaten kostenlos abgeholt (Spenden) und weiterverwendet werden können. **Als geeignete Maßnahme bietet sich die Etablierung eines Abstimmungstool für die Mensagerichte an, um die Möglichkeit zu haben nach Plan Ressourcen sparend passend Einkaufen können und somit Abfall reduzieren.**

Punkt 9.5 (neu)

Änderungsantrag StuRa HTWK Leipzig: *die sächsischen Unis und Hochschulen sollen den Ausbau von Solidarischen Landwirtschaften unterstützen, damit eine überwiegende Versorgung der Mensen durch solidarische Landwirtschaften möglich wird. Ökologischer,Saisonaler und faire Produkte wären hier glaubwürdig umsetzbar.*

-->abgeändert übernommen vom Antragsteller

Punkt 9.6
Änderungsantrag vom StuRa HTWK Leipzig: Ersätze ein alternatives Angebot zu Milchprodukten an durch
ein überwiegend alternatives Angebot zu Milchprodukten an und treiben Sie eine Reduktion von Milchprodukten durch Aufklärung über die emissionlastige Fleisch- und Milchindustrie voran.
-->abgeändert übernommen vom Antragsteller

Neuer Punkt 11
11 ... in die Qualitätsstandards für Lehre und Studium aufzunehmen, dass Studiengänge Vorlesungen und Seminare zu den Auswirkungen der Klimakrise und Klimagerechtigkeit enthalten sollen. Diese sollen interdisziplinär gestaltet und verpflichtend im Studienablauf **z.B. als überfachlicher Wahlbereich. Bachelor und Masterstudiengänge mit umweltthematischen Ausrichtungen sollten des weiteren extra gefördert werden und die Masterangebote ausgeweitet werden, sodass die Studierendenzahl in diesen Studiengänge gesteigert werden kann.**
Außerdem ist eine umfangreiche Reflexion der eigenen Lehre unabdingbar, da die Lehre als Basis von Gesellschaft und Wirtschaft als Mitverursacher der Klimakrise betrachtet werden muss.

Neu 12
12 ... die Rektorate der Hochschulen auf, in der Forschung Priorität auf die Themen Nachhaltigkeit, Klimagerechtigkeit und Lösung der sozialökologischen Krise zu legen, **sowie dafür Forschung zu alternativen nicht profitorientierten, sondern an Mensch und Natur ausgerichteten Wirtschaftweisen, insbesondere im Hinblick auf den technischen Fortschritt in diesen Gebieten, voranzutreiben**. Dies kann bspw. über interdisziplinäre Graduiertenakademien erreicht werden.

Neu 13
13 ... mehr Diversität und Geschlechtergerechtigkeit in Forschung und Lehre, **sowie verstärkt Aufmerksamkeit für diese Themen zu schaffen, um letztendlich auf eine gerechtere Verteilung der Ressourcen und dadurch Möglichkeiten des Klimaschutzes hinzuarbeiten.**

Nachfrage:
- Konkrete Vorstellung zu Workshop zu Ämterübergabe?
    - eher allgemeiner gehalten zu Hochschulpolitik
- Anmeldung zum Workshop “Wissenschaftliche Argumentation” schon möglich?
    - Noch nicht, da der Termin noch nicht feststeht, Mail wird rausgeschickt
    - soll Angebot für neues Plenum sein

Inklusion und Gleichstellung
- nicht anwesend

Kultur

- nicht anwesend
- Referatsübergaben sind geplant

Lehre und Studium

- Anfrage bei Frau Bächer-Brösdorf, welche Evaluationen geplant sind
    - keine allgemeine Studierendenbefragung zum digitalen Semester, evtl. eine für Studienanfänger*innen

Ökologie und Verkehr

- nicht anwesend

Soziales

- Antrag heute

Sport und Gesundheit

- nicht anwesend

Technik

- entschuldigt
- Co-Referent:
    - Einarbeitung in die Infrastruktur des Stura
    - Einarbeitung ins Ticketsystem
    - Fehlerbehebung PC im Stura Büro
    - Aufbau & Weiterentwicklung jitsi.stura.htwk-leipzig.de Videoplattform
    - Planung Chatplattform Stura.Chat als internes Kommunikationsmedium
    - Aufbau Chatplattform Stura.Chat (https://chat.stura.htwk-leipzig.de)

Veranstaltungen

- nichts neues

Koordination und Kommunikation

- Einarbeitung erfolgt
- Krisenstabsitzung 09.12.
    - Hochschulbetrieb wird eingeschränkt, labore etc. werde geschlossen
    - Nachholtermine werden in den Januar verschoben
    - Prüfungsgeschehen wird im Januar besprochen
    - Profs können für Aufzeichnungen auf Beipasslösung hingewiesen werden
    - Lernräume können wahrscheinlich nicht zur Verfügung gestellt werden
- Einladung war zu kurzfristig, wurde dem Rektorat per Mail zurückgemeldet
- Es war zu wenig Redezeit um unsere Punkte (Forderungskatalog) einzubringen

Öffentlichkeitsarbeit

- neue Co-Referentin Delina
- Einarbeitung ist erfolgt mit ehemaligen Referenten für ÖA, Nico und Bine
- Postings auf Instagram laufen - sind vorbereitet
- Wahlplakat und Gremienvorstellungen laufen
- Maskenangebote rausgesucht

Anmerkungen:

- Lob für Wahlplakat

3.3 Fachschaftsräte

Architektur und Sozialwissenschaften

Nächste Sitzung: 16.12.2020 14:00 Uhr online (https://jitsi.stura.htwk-leipzig.de/meetingFSRAS)

- Antrag auf Paritätische Besetzung wird in Gremien behandelt https://drive.google.com/file/d/1JaQ8-l6zdtcKxjc4711nu2z3JyNDa285/view?usp=sharing
    - Mitbestimmung muss erhöht werden
    - Vorlage für andere FSR
    - allgemeine Verbesserung der demokratischen Strukturen soll erreicht werden

Bauwesen

Nächste Sitzung: 16.12.2020 / 18.00 Uhr / online - Discord https://discord.gg/ZJAcg4d

- Diskussion über die Wahl wie wir Studierenden aufmerksam machen können
    - Viele Neue Mitglieder
- Mögliche Anschaffungen für das nächste Semester
- Discord unpraktisch als Meeting Point für Sprechzeiten wieder über jitsi
- Studifit gibt es nicht mehr deswegen müssen wir direkt die Tutorien beantragen

Rückfragen:

- Was sind das für Tutorien und was für Mehraufwand kommt auf euch zu?
    - Studis müssen Bedarf an Tutorien FSR signalisieren und FSR muss es beantragen
    - Studis müssen es nicht bezahlen
- Habt ihr eine Lösung mit der Fakultät zu den Anträgen gefunden?
    - Gloria bleibt erste Ansprechperson
    - Dekanat zuständige Anlaufstelle

Digitale Transformation

Nächste Sitzung: 18.12.2020 / 15.30 Uhr / online - Link auf Anfrage

- Letzte Sitzung am 04.12.2020 / beschlussfähig
- Auswertung zu Problembesprechung einzelne Module
- Frage ans Plenum: Nutzt ihr das AUWS?
    - teilweise ja und einfach zu bedienen
    - vereinzelt Probleme

- über Jitsi nicht sicher
- Geschäftsordnung muss eingehalten werden, sonst rechtswidrig

Elektrotechnik und Informationstechnik
Nächste Sitzung: 06.01.2021, 14:00 Uhr, Discord
- Besprechung zu Wahlen/Wahlwerbung
- über Hochschulinformationstag informiert
- Gemeinsame Sitzung mit ME im Anschluss:
  - weitere Arbeitsweise
  - gemeinsame Veranstaltungen
  - Ämterbeschreibungen
  - StuRa wird demnächst über Verlauf in Kenntnis gesetzt
- zur paritätischen Besetzung: ist in Gremien gegeben

Informatik und Medien
Nächster Sitzungstermin: 06.01.2020, 14.00 Uhr online (https://meet.jit.si/FSR-Sitzung -(Bitte in Betracht ziehen ob hier nicht https://jitsi.stura.htwk-leipzig.de genutzt werden kann?))
- Sitzung heute 14.00 Uhr online, nicht beschlussfähig
- FSR-Klamotten eingetroffen
- Gespräch mit unserem Dekan Kulisch
  - Pläne für Sommersemester
  - kurze Resonanz zu Ergänzungsordnungen
- Kenntnisnahme von 3 Lehrberichten
- Neugestaltung & Renovierung der FSR Räumlichkeiten stehen an
  - Büro im Lipsiusbau ausgeräumt, morgen kommen Maler
  - Planung zur Bestellung neuer Möbel
  - Einräumen im neuen Jahr

Maschinenbau und Energietechnik
Nächste Sitzung: 16.12.2020
- Kleidung ist eingetroffen mit neuem Logo
- Sitzung heute mit FSR EIT

Wirtschaftswissenschaft und Wirtschaftsingenieurwesen
Nächste Sitzung: 16.12.2020 (online) 19:00 Uhr / https://jitsi.stura.htwk-leipzig.de/fsrww
- planen aktuell virtuelle Weihnachtsfeier am 18.12. über Discord
- Vorbereitung und Werbung für studentische Wahlen laufen, haben auch schon die ersten Interessierten die sich neu aufstellen lassen möchten
- offene Gremien konnten nun vollständig besetzt werden
- es soll neuer Prof für BWL mit Schwerpunkt Digitales eingestellt werden und es wurden über die Berufungskommission zwei Kandidaten an das Rektorat weitergeleitet
- es gab ein paar Unklarheiten wegen der Freischussregelung, die im Senat beschlossen wurden, konnten aber geklärt werden. Regelung auch für uns ab sofort wirksam und Info wurde bereits von der Fakultät über Opal weitergeleitet
- haben Shirts und Hoodies bestellt

Rückfrage:

- Wie läuft Zusammenarbeit mit Dekanat?
    - läuft gut
    - paritätische Besetzung im Prüfungsausschuss?
    - nicht gegeben, aber die Zusammenarbeit ist studifreundlich, wird aber eingebracht

3.4 Gremien

AK Umgang mit dem Coronavirus

- Welche Forderungen sollten wir priorisieren?
    - Fristen für Hausarbeiten verlängern
- Fordern wir weiterhin ein Solidarsemester?
    - Forderungen sind weiter aktuell und werden unterstützt
- Wird das Wintersemester nicht auf die Regelstudienzeit angerechnet?
    - Ja, mit Beschluss des SMWK
- Einberufung des AKs
    - nächste Woche bereits?
    - Sabine hat keine Kapazität
    - Der Termin wird in dem Telegram Chat geklärt
- Es werden gerade einige auf Grund der zu späten Abmeldung von der 2. WP exmatrikuliert

AK Erstsemester-Einführungstage

- Evaluations-AK folgt nach Eingehen der Umfrageergebnisse und Abschluss der Finanzen

Konferenz Sächsischer Studierendenschaften - LandesSprecherInnenRat

- letzte Sitzung am 05.12.2020 um 11.00 Uhr c. t. - Online
- Abrechnung des Mitgliedsbeitrages und Zustimmung zur neuen FinV fehlt noch
- neue Entsendung in studentischen Akkreditierungspool
- Klimapolitischer Forderungskatalog (Papier in Anlehnung des Kataloges des StuRa TU Dresden) ausführlich besprochen - inhaltlicher Input von HTW und ausführliche Beratung der Punkte der HTWK (Vielen Dank an Jonas für seinen Einsatz!)
- außerordentliche Sitzung am 19.12.2020 für alle Beschlüsse und Berichte, die wir nicht geschafft haben (Themen Corona-Regelungen des Landes und Forderungskatalog zum SächsHSFG)
- Novellierung des SächsHSFG Zeitplan: nächstes Jahr im Frühjahr Einigung der Koalition, Referent*innenentwurf bis Herbst 2021 und Verabschiedung erst 2023
- Stellungnahme StuRa HMT Leipzig und HFM Dresden unterstützt - kritische Lage der Kunst- und Musikstudierenden
- Felix Fink - neuer Referent für Hochschulpolitik (UL)
- neue Amtsträger*innen für nächste Amtszeit gesucht!

Haushaltsausschuss

- der 3. HHA hat am 3.12. getagt (konkreter unter 3.2 Referat Finanzen)
- nächste Sitzung wahrscheinlich im Januar 2021 nochmal in Vorbereitung auf die FSR-Haushaltsabschlüsse 2020
- weil es schon häufiger von Finanzer*innen angefragt worden ist: Spenden für Vereine sind nicht zulässig zu finanzieren, Honorare bei Veranstaltungen hingegen schon
- FSRä dürfen keine Aufwandsentschädigungen auszahlen

Wahl-Ausschuss

01. Wahl-Ausschuss-Termin: 19.11.2020

- Wichtiger Hinweis: Bitte Wahlhelfer*innen bis 04.01.2021 benennen (an wahlleitung@stura.htwk-leipzig.de) und belehren (Bei Fragen an die Wahlleitung wenden)
- Wahlbriefvorlage ist bereits fertig

Rektoratskommission Akkreditierung

- Zeitplan für Fristen der Stellungnahmen: https://drive.google.com/file/d/1pCEdW4XljdHJush5DOrXFesLdIUGGOVx/view?usp=sharing
- erneute Absprache zur Akkreditierung von DIT (beide Studiengänge nochmals ausführlich mit Studiendekan besprochen, viele Auflagen erstellt und akkreditiert mit 12 Monaten zur Erfüllung der Auflagen)
- es werden noch zwei Stellvertreter*innen als Entsandte in die RKA gesucht!
- studentische bestehende Kontakte anstelle von gewählten FSR Mitgliedern werden einbezogen
- Studi von externer Hochschule gesucht (Informatik)

Rückfragen:

- Hat das Rektorat schon was zu der Akkreditierung von DIT gesagt?
    - nein, es wurde noch keine offizielle Stellungnahme veröffentlicht

Senat

Bericht zur 137. Sitzung des Senates am 23.09.2020

- Protokoll der 136. Sitzung fehlt weiterhin auf Webseite → wer Einsicht in Senatsprotokoll erhalten möchte, kann den studentischen Senator*innen schreiben unter senat@stura.htwk-leipzig.de
- Präsentation zur Sitzung wurde erst nach der vergangenen Sitzung am 02.12.2020 hochgeladen

Bericht des Rektorats

Zielvereinbarungen 2020 - 25

- stellen Grundlage für die Weiterentwicklung der sächsichen Hochschulentwicklungspläne (HEP) sowie des HEP HTWK dar

- erstes Gespräch zwischen SMWK und Rektorat am 05.08.2020 - kommendes Gespräch vermutlich im November
- Zwischenergebnisse der ersten Verhandlungsrunde
    - Weiterentwicklung des Profils der Hochschule soll Berücksichtigung finden
    - Fortschreibung des internen HEP (Entwicklung des landesweiter HEP hat gerade erst begonnen)
    - Reauditierung als familiengerechte Hochschule
    - Anteil internationale Studierende fraglich
        - Anrechnung österreichischer Studierenden sei unklar
    - Anteil wissenschaftlicher Mitarbeiter*innen und Gleichstellung (Quote der Professorinnen) problematisch
        - laut Rektor nicht umsetzbar, aufgrund des Fächerspektrums der HTWK und der generell wenigen Bewerbungen auf Professor*innen-Stellen
        - mit demokrafischen Wandel und Ausscheiden einiger Professorinnen wird Quote in den kommenden Jahren eher auf 13 % sinken (statt ca. 17 % zu halten)
        - SMWK folgt der Argumentation der HTWK und lässt Hochschule ein umsetzbares Konzept vorlegen
    - DoSV (Studienplatzvergabe per Dialogorientiertem Serviceverfahren) System für Sächsische Hochschulen zum Austausch von Studienbewerber*innen
        - abgelehnte Bewerber*innen einzelner HS sollen an andere sächsische HS über das DoSV-Verfahren verteilt werden
        - Probleme: Mangel an Schnittstellen der einzelnen Systeme der HS und an Mitarbeiter*innen
    - Studierendenzahl
        - angesichts der Bewerber*innen-Lage ist eine grundsätzliche Erhöhung realistisch - angesichts der Ressourcen nicht
        - Stiftungsfakultät soll bei Studierendenzahl berücksichtigt werden
        - vorgeschlagene Studierendenzahl des SMWK nicht realistisch bis 2025
    - Erhöhung der Absolvent*innen im MINT-Bereich und Regelstudienzeit + zwei Semester (RSZ + 2)
        - Einhaltung der Vorgabe ist schwer, aber machbar → “herausfordernd”
        - HTWK möchte Zielzahlen flexibler gestalten
        - SMWK wird sich nur schwer von Vorgabe abbringen lassen
    - Weiterbildung der Lehrenden
        - SMWK drängt auf diese Forderung (bestenfalls über das HSDZ)
    - Vorgaben zu den Drittmitteln
        - Vorschlag des SMWK ist unrealistisch unter Anbetracht von Corona, weiterer Ziele (wie Systemakkreditierung) und zusätzlichen Belastungen der HS
        - SMWK hat Bereitschaft angedeutet, die Zahlen des Vorjahres wieder zu übernehmen und anzusetzen
    - erfolgreiche Promotionsvorhaben
    - kooperative Abschlussarbeit mit Wirtschaft

- SMWK hatte mit 65 % wohl die falsche Zahl vorliegen - Einigung ausstehend
- Vorgaben zu den Ausgründungen sind realistisch und annehmbar

Zukunftsvertrag

- Überführung der einzelnen Hochschulpakte (welche zum Jahreende auslaufen) in einen Zukunftsvertrag
- Kabinettsbeschluss zum Zukunftsvertrag (da Landtag noch keinen Doppelhaushalt final beschlossen) - somit als Absichtserklärung des Freistaates zu sehen
- derzeitige Lage
  - 20 unterschiedliche Pakete, welche zur Finanzierung von 31,5 Mitarbeitenden an der HTWK dienen - wovon 12 zum Ende des Jahres auslaufen
  - Finanzierungslücken drohen, da der Zukunftsvertrag frühestens Ende 2021 stehen wird
  - rund 1.000 Stellen sollen an HS verteilt werden:
    - HAW haben zwar 25%ig Anteil an der Ausbildung von Menschen im Freistaat
    - HAW finden dafür aber weniger Berücksichtigung bei der Vergabe der Mittel aus dem Hochschulpakt

Semesterlage

- HTWK Leipzig hat mit 130 Vorlesungstage weniger LV-Tage als andere HS (keine 15 Woche)
- SMWK strebt eine Vereinheitlichung der Semesterlage an (zumindest bei den einzelnen HS-Typen) - Universitäten mit einheitlicher Semesterlage; HAW auch nahezu einheitlich (außer HTWK)
- LRK soll nun über Semesterlage beschließen
- Entwicklung: HTWK hat Semesterlage damals auf Wunsch des SMWK und Beschluss der LRK an die UL angepasst
- Rektor spricht sich gegen Anpassung der Semesterlage aus, befürwortet aber größeren LV-Zeitraum für Entzerrung → LRK folgt Auffassung und bleibt sieht keine Notwendigkeit zur Änderung der Beschlusslage

Sächsisches Promotionskolleg

- Positionspapier der HAW für eigenständige Promotionsverfahren im Rahmen eines Promotionskollegs (Teil des Koalitionsvertrags)
- Universitäten haben ein eigenes Positionspapier dazu
  - Verbundpromotion wird von Universitäten bevorzugt (eigentlich anderer Name für die derzeitigen kooperativen Promotionen)
  - kein eigenes Promotionsrecht für die HAW

Corona-Situation an der HTWK Leipzig

- neues Hygienekonzept ab 01. Oktober 2020 und Vorstellung - siehe: https://www.htwk-leipzig.de/hochschule/aktuelles/coronavirus/hygienekonzept-der-htwk-leipzig/
- Probleme bei der Nutzung von Zoom: Sächsischer Datenschutzbeauftragte sieht Verletzung von Datenschutzvorgaben bei den AGBs von Zoom
- Kritik des DSB an Zoom: Warum hat die HTWK sich für den Erwerb der Zoom-Lizenzen entschieden (umstrittene Software) und keine OpenSource-Quelle gesucht?

- Arbeitsfähigkeit sollte sichergestellt werden
- BBB war zu diesem Zeitpunkt noch nicht in diesem Umfang möglich
- stabile und arbeitssichere Lösung (auf Empfehlung von anderen HS)
- Datenschutzbedenken kamen angeblich erst später auf - wobei Datenschutzbeauftragte auch geteilter Meinung seien

- Homeoffice: Arbeitsort ist die HS
  - Rektor seien Hände gebunden - braucht Dienstvereinbarung mit Personalrat oder ggf. Vorgaben des Landes (beides derzeit nicht vorhanden)
- Kritik eines Mitglieds: Beteiligung sei nicht ein Dokument zwei Minuten vor Sitzung vorzulegen - Wunsch, dass Informationen mit größeren Vorlauf zugesandt werden
- Rückfrage zum Krisenstab eines Mitglieds: Wer ist das eigentlich und warum werden hier keine Studis berücksichtigt? - Transparenz und vielfältige Beteiligung gewünscht
  - Strukturen können nicht in der Krise angepasst werden - laut Rektor keine Anpassung angedacht
  - Strukturänderung wäre laut Mitglied nicht nötig: Einladung oder Gespräche mit StuRa wären umsetzbar gewesen - Vergleich auch andere sächsiche HS
- Wunsch von Bine & Nico: es sollen unbedingt auch Studierende in den kontinuierliche Arbeit des Krisenstabs einbezogen werden

<u>Information zum MNZ</u>

- Verfassungsbeschwerde gegen Einrichtung des MNZ mit Widerspruch zu Strukturänderung
- Lösung soll bis zur kommenden Senatssitzung am 02.12.2020 gefunden werden → Einvernehmensherstellung mit dem Senat

<u>Bewerber*innen-Situation</u>

- Zahl ist insgesamt rückläufig (sicher wegen Corona) aber dennoch gut

Beschluss Ordnung zum Einsatz von Qualitätssicherungsinstrumenten in Studium und Lehre an der HTWK Leipzig (OQSL)

- einige Wünsche fanden (teilweise) Berücksichtigung - verständlich, dass nicht alle Positionen berücksichtigt werden konnten (da Meinung weit auseinander gehen)
- dennoch bestehen weiterhin unbearbeitete Wünsche des StuRa - laut Rektor könne die Ordnung auch jederzeit nochmals geändert werden, wenn alle mehr Erfahrung hätten

Verschiedenes

Nachfrage zur E-Mail des Rektors vom 28.08.2020 zur Beendigung der Zusammenarbeit mit den Sprecher*innen des StuRa aufgrund des offenen Briefs des StuRa

- Senat wurde zur Benehmensherstellung in CC gesetzt
- Ziel der Mail war es angeblich, die Debatte auf breitere Basis zu heben und mit FSRä viel direkter in Kontakt zu treten
- StuRa hätte Bogen an der ein oder anderen Stelle überspannt
- Einladungen zur Rektoratssitzung sei nicht selbstverständlich
  - an große Universitäten hätten nur ein Gespräch im Semester für eine Stunde - das entspreche nicht der Arbeitsweise des Rektors

Bericht zur 138. Sitzung des Senates am 02.12.2020

- Präsentation zur Senatssitzung wurde nicht hochgeladen und am 08.12.2020 an die Senator*innen übersandt
- ausführlicher Bericht folgt zur kommenden StuRa-Sitzung

Kurzbericht

- Akademischer Kalender
    - Verlängerung des Vorlesungszeitraumes um eine Woche ab dem WiSe2021/22
- Regelung für das MNZ durch das Rektorat erlassen
    - Benehmensherstellung zur Regelung: Zuordnung der Lehrenden zu einzelnen Fakultäten
- Freiversuchsregelung im WiSe 2020/21 beschlossen
    - alle in diesem Semester angetretenen und nicht bestandenen Prüfungen werden automatisch annulliert (ohne Antrag)
    - Studierende können die Prüfung danach im gleichen Prüfungsversuch erneut ablegen
    - Regelung gilt nicht für Bachelor- und Masterarbeiten sowie für Prüfungsleistungen, die aufgrund einer Täuschung endgültig nicht bestanden sind

Konkreter Wortlaut:
“Während des Geltungszeitraumes dieser Ergänzungssatzung ist einer Studierenden oder einem Studierenden die Wiederholung von in diesem Semester angetretenen und nicht bestandenen Prüfungsleistungen zu gestatten (Freiversuch). Es bedarf keines Antrages. Die Annullierung des Prüfungsergebnisses und des Prüfungsversuchs erfolgt von Amts wegen sofern die Prüfung mit „nicht bestanden“ bewertet wurde. Der Studierende kann die Prüfungsleistung im selben Prüfungsversuch erneut ablegen. Für Bachelor- oder Masterarbeiten oder wenn eine Prüfungsleistung aufgrund einer Täuschung endgültig nicht bestanden ist, ist die Anwendung der Freiversuchsregelung nicht zulässig.”

Anmerkung:

- Abstimmungen auch nicht hundertprozentig rechtssicher
- Rektor hat Mail nicht klar revidiert
- Wahl von Studis in Senat und erweiterten Senat wichtig
- Prüfungen müssen angemeldet und angetreten sein, um Freiversuch zu bekommen
- Betrifft es auch Prüfungen, die bereits geschrieben wurden?
    - Ab Beschluss geltend, Rückwirkende Wirkung nicht sicher
    - Ab Gültigkeitsdatum der ergänzenden Studien- und Prüfungsordnung

Verwaltungsrat des StuWe

- nichts neues

IT-Ausschuss

- Hat getagt am 29.10.2020 um 15:00 Uhr

- nichts neues

AK CERN
- nichts neues

AK Code of Conduct
- CoC wird überarbeitet

AK HSSF'20
- auf unbestimmte Zeit verschoben

Sitzungsunterbrechung bis 22:30 Uhr

4 Anträge

4.1 WiSe2020_011 - Antrag auf Tilgung einer Fehldifferenz in der Kasse des StuRa

Antragsteller*innen: Jacqueline Wick, Toni Nabrotzky (in Vertretung: Jonas Engelke)
Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Vorstellung:
- Fehlbuchungen wurden kontrolliert und so weit wie es geht zurück verfolgt
- Ausgleich der Fehlbeträge durch den StuRa
- Trotz des Vier-Augen-Prinzips Entstehung des Fehlbetrags nicht erklärbar und zurückzuverfolgen

Rückfragen:
- keine

Anmerkung:
- Kassenbücher sollen am besten analog und digital geführt werden, da dies am sichersten ist

Abstimmung: 09-00-00
Damit ist der Antrag 011 - Antrag auf Tilgung einer Fehldifferenz in der Kasse des StuRa angenommen.

4.2 WiSe2020_012 - Antrag auf Freigabe der Mittel aus Topf 14

Antragsteller*innen: Lennart Buchmann
Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Vorstellung:

- Restliche Mittel aus dem Topf 14 freigeben, um die Semesterplaner an die Student*innen per Post zu zusenden
- ca. 600€ sollen freigegeben werden

Rückfragen:

- werden die Versandkosten, die bereits ausgegeben wurden schon aus dem Topf genommen?
    - nein, erst wenn die Kosten zu hoch werden, wird das Geld aus dem Topf 14 genommen
- Wo können die Planer bestellt werden?
    - Mail an refeins.null mit Name, Adresse
- Müssen die Rechnungen in diesen Haushaltsplan mit aufgenommen werden?
    - ja, Rechnung muss in dieses Jahr mitaufgenommen werden

ÄA01: Maximalbetrag auf 639,31 Euro begrenzen (im Antragstext)
→ vom Antragsteller angenommen

Abstimmung: 09-00-00
Damit ist der Antrag für die Freigabe der Mittel aus dem Topf 14 in Höhe von 639,31€ von Lennart Buschmann angenommen.

4.3 WiSe2020_013 - Antrag auf Einführung einer AWE für das Referat ÖA

Antragstellerin: Sabine Giese
Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Vorstellung:

- großer Aufwand im Referat gerade zu Zeiten der Wahlen
- mit viel Verantwortung verbunden
- Vorbehalt, da noch Rücksprache mit dem Anwalt erfolgen muss

ÄA01: letzter Satz zu: Hierfür soll die Finanzordnung angepasst werden.
→ Von Antragstellerin angenommen

Rückfragen:

- Kann bei unbesetzten Referat die*der Co- Refernt*in die Aufwandsentschädigung bekommen?
    - Referent*innen haben mehr Verantwortung als Co - Referent*innen, weshalb die Aufwandsentschädigung nur dem Referat zu stehen soll.

Abstimmung: 10-00-00
Damit ist der Antrag auf Einführung einer monatlichen AWE für das Referat ÖA in Höhe von 225,- € angenommen.

4.4 WiSe2020_014 - Beschlussfassung über die Mittelverteilung 2021

Antragsteller: Jonas Engelke
Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Vorstellung:
- nicht alle Studis zahlen den Beitrag
- Berechnung über Beitragswerte und der Studierendenzahl für beide Semester
- Differenz zu jetzigen Betrag soll den FSR gezahlt werden

Rückfragen:
- Warum gab es so heftige Einschnitte für das kommende Jahr?
    - FSRä wollen noch investieren
    - restliches Geld geht normalerweise an Stura zurück was in den FSR übrig ist
    - dieses Mal bleibt Geld bei FSRä und nur die Differenz wird im neuen Jahr überwiesen
- An welcher Stelle sind im Haushaltsplan mehr als eine Unterschrift notwendig?
    - auf dem Deckblatt
    - auf allen Abrechnungen

Abstimmung: 10-00-00
Damit ist der Antrag zur 014 - Beschlussfassung über die Mittelverteilung 2021 angenommen.

4.5 WiSe2020_015 - Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2021

Antragsteller: Jonas Engelke
Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Vorstellung:
- Planungen für das kommende Semester mit neuen Berechnungen für Löhne und Referate
- Gelder von Schulungen und Seminare wurde in Referat KoKo eingefügt
- HTWK Orchester braucht finanzielle Mittel für das kommende Jahr
- Topf 36 Sozialdarlehen, 37 Familiengerechte Hochschule und 38 Prüfungsanmeldung sollen reduziert werden
- Gesundheitskommunikation soll ausgebaut werden
- Topf 48 Allgemeine StuRa-Mittel, 49 Studentische Initiativen und 51 Externe Initiativen werden so belassen
- Topf 53 Briefwahl wird mit 10.500€ eingeführt

- Haushaltsplan muss im Haushaltsausschuss besprochen werden und ins benehmen gesetzt werden

Rückfragen:
- Der Topf 53 Briefwahl reicht nicht für alle Briefe aus
    - Die Kosten werden zusätzlich durch den Topf 48 Allgemeine StuRa-Mittel gedeckt
- Es soll ein Deckel auf den Topf 53 Briefwahl gesetzt werden
    - nach Tätigung der Ausgaben möglich?
        - Ja Haushaltsänderungen sind nachträglich möglich

ÄA01: Deckelung des Topf 53 Briefwahl mit Topf 48 Allgemeine StuRa-Mittel
- von Antragsteller angenommen

Abstimmung: 10-00-00
Damit ist der Antrag 015 - Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2021 angenommen.

4.6 WiSe2020_016 - Antrag auf Erlass der Darlehensrückzahlung

Antragsteller*innen: Mandy Reinhold, Christian Heinze
Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Vorstellung:
- Das Geld kann seitens des Studierenden nicht zurück gezahlt werden
- prekäre Lage hat sich weiter verschärft

Rückfragen:
- psychische Belastung sollte nicht verstärkt werden
- Erlass muss kritisch gesehen werden
- Wir sollten keine abweichende Linie zu dem vorherigen Tilgungs Antrags fahren
    - durch zweiten Lockdown besteht keine Chance Nebenjob o.ä. anzunehmen
- wir sollten unsere Gelder nicht unhinterfragt verteilen
- Wir sollten den Umständen entsprechend solidarisch mit den Studierenden sein
- StuRa der Uni Leipzig hat antrag durchgebracht, dass Darlehen angeboten werden, die nicht zurückgezahlt werden müssen - Idee für Ende nächsten Jahres
    - Sozialdarlehen wurden in diesem Jahr nicht so stark nachgefragt
- Studi soll uns entgegenkommen durch physische Hilfe
    - Anonymität würde aufgehoben werden
- Möglicherweise Probleme mit Bafög, sodass ein Auffangen des politischen Versagens nötig ist

Abstimmung: 10-00-00
Damit ist der Antrag 016 - Antrag auf Erlass der Darlehensrückzahlung angenommen.

4.7 WiSe2020_017 - Antrag auf Aufwandsentschädigung für das Referat Technik

Antragsteller*innen: Sabine Giese
Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Vorstellung:
- 75 Euro für Brian Hampel
- Im Topf sind noch genau 150€
- Arbeitsaufwand übersteigt eigentlichen Aufwand
- hat Jitsi, Email und Rocket Chat erstellt
- Übernimmt auch Aufgaben vom Hauptreferenten

Rückfragen:
- Wäre höhere Aufwandsentschädigung möglich?
    - Topf ist gedeckelt mit Topf 42 - höhere Entschädigung wäre möglich
- Hoher Aufwand und Einsatz an der Fakultät IM

ÄA01: Erhöhung der Aufwandsentschädigung auf 150€.
→ Antragstellerin nimmt den Änderungsantrag an.

Abstimmung: 10-00-00
Damit ist der Antrag 017 - Antrag auf Aufwandsentschädigung für das Co - Referat Technik in Höhe von 150 Euro angenommen.

4.8 WiSe2020_018 - Antrag auf Aufwandsentschädigung für das Referat Hochschulpolitik

Antragsteller*innen: Sabine Giese
Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Vorstellung:
- 75 Euro für Jonas Lück
- im Topf sind noch 150€ gedeckelt mit
- hat den KSS Forderungskatalog überarbeitet und in der KSS stundenlang verteidigt

ÄA01: Erhöhung der Aufwandsentschädigung auf 150€.
→ Antragstellerin nimmt den Änderungsantrag an.

Rückfragen:
- keine

Abstimmung: 10-00-00

Damit ist der Antrag 018 - Antrag auf Aufwandsentschädigung für das Referat HoPo in Höhe von 150 Euro angenommen.

5 Finanzanträge

5.1 WiSe2020_010 - FA Lizenzen für Padlet der HSG Students for Future

Antragsteller*innen: Mara Boege
Antragstext und Begründung: siehe Anhang

Diskussion:

- Möglichkeit für StuRa dieses zu nutzen?
    - eine individual Lizenz, Möglichkeiten nicht ganz klar
- sichere Version soll geprüft werden
- Ersatz für Moderationskoffer

Abstimmung: 10-00-00
Damit ist der Antrag in Höhe von 10,-€ für Lizenzen für Padlet der HSG Students for Future angenommen.

6 Sonstiges

- Masken werden von Delina bestellt
- Christbaumkugeln können für Tannenbaum im Innenhof bestellt werden
- Frohe Weihnachten und vielen Dank für Eure Unterstützung und Euer Engagement!

Schließung der Sitzung 00:46

Anlage 0: Anwesenheitsliste
Anlage 1: WiSe2020_011 - Antrag auf Tilgung einer Fehldifferenz in der Kasse des StuRa
Anlage 2: WiSe2020_012 - Antrag auf Freigabe der Mittel aus Topf 14
Anlage 3: WiSe2020_013 - Antrag auf Einführung einer AWE für das Referat ÖA
Anlage 4: WiSe2020_014 - Beschlussfassung über die Mittelverteilung 2021
Anlage 5: WiSe2020_015 - Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2021
Anlage 6: WiSe2020_016 - Antrag auf Erlass der Darlehensrückzahlung
Anlage 7: WiSe2020_017 - Antrag auf Aufwandsentschädigung für das Referat Technik
Anlage 8: WiSe2020_018 - Antrag auf Aufwandsentschädigung für das Referat Hochschulpolitik
Anlage 9: WiSe2020_010 - FA Lizenzen für Padlet der HSG Students for Future

Anwesenheitsliste

16. Sitzung des StudierendenRates der HTWK Leipzig
am 09. Dezember 2020 als Videokonferenz
Amtszeit 2020/21

Stimmberechtigte Mitglieder

Fachschaftsrat	Vollvertreter*innen		Stellvertreter*innen	
AS	**Mara Boege**	*anwesend*	**Teresa Stein**	
	Lyubomir Tartakovskyy	*anwesend*	**Maximilian Fröhling**	
Bau	**Tjark Delfs**	*anwesend*	**André Herhold**	
	Moritz Borris	*anwesend*		
DIT	**Sven Liebert**	*anwesend*	**Falk Händler**	
	Dustin Kröger		**Max Matkowitz**	
EIT	**Daniel Ehnert**		**Maurizio Diego Härtel**	*anwesend*
IM	**Julian Schiebener**		**Lea Kunz**	*anwesend*
	Frank Münnich	*anwesend*		
ME	**Christian Heinze**	*anwesend*	**Timo Kraus**	
WW	**Hannah von Billerbeck**		**Emilia Huth**	*anwesend*
	Anja Heim	anwesend	**Moritz Wichmann**	

Mitglieder ohne Stimmrecht

Referat	Referent*in		Co-Referent*innen	
AS	**Konstantin Werner**	*anwesend*		
EET	**Anne Siegert**		**Kristina Becker**	
Eins.Null	**Lennart Buchmann**	*anwesend*		
Finanzen	**Jonas Engelke**	*anwesend*		
HoPo	**Jonas Lück**	*anwesend*		
Inklusion	**Ronja Kambach**		**Maria Fuchs**	
Kultur	**Franziska Schmottlach**			
ÖA			**Delina Nguyen**	*anwesend*
Ö & V	**Julian Röntgen**		**Corina Vierkorn**	
Soziales	**Mandy Reinhold**		**Christian Heinze**	*anwesend*
Sport & Ges.	**Madelaine Uxa**			
Lehre & Stud.	**Lea Kunz**	*anwesend*		
Technik	**Haiko Hertes**		**Brian Hampel**	*anwesend*
Veranstaltung			**Malte Winzenburg**	
KoKo	**Mara Boege**	*anwesend*	**Lyubomyr Tartakovsky**	*anwesend*
			Tjark Delfs	*anwesend*
Sprecher*in	**Sabine Giese**	*anwesend*		
Beschäftigte*r	**Nico Zech**	*anwesend*		

Anwesenheitsliste

16. Sitzung des StudierendenRates der HTWK Leipzig
am 09. Dezember 2020 als Videokonferenz
Amtszeit 2020/21

Gäste

Name	Struktur (FSR, HSG, Verein, usw.)	Vermerk
Bettina Reiher	Bewerbung für Co Referent:in AS	*anwesend*
Jacqueline Wick	Ehemalige RefFin	*anwesend*

Antrag auf Tilgung der Fehldifferenz in der Hauptkasse des StudierendenRates der HTWK Leipzig

Antragsteller*innen:

Jacqueline Wick, Toni Nabrotzky

Antragstext:

Der StuRa der HTWK Leipzig möge beschließen, die bestehende Fehldifferenz der Hauptkasse des StuRa in Höhe von 98,19 € aus den Eigenmitteln des StuRa der HTWK Leipzig in Form einer außergewöhnlichen Ausgabe zu verbuchen.

Begründung:

Am 18.08.2020 wurde die nach §18 Abs. 2 FinO notwendige Kassenprüfung der Hauptkasse des StuRa der HTWK Leipzig zur Überprüfung der Ergebnisse der Kassenzählung vom 29.01.2020 durchgeführt. Der Kassenstand zum 31.12.2019 und damit Soll-Kassenbestand betrug 7198,86€. Am 29.01.2020 wurde bei der Kassenprüfung ein Ist-Kassenbestand von 7101,67€ und damit eine erstmalige Fehldifferenz in Höhe von 97,19 € festgestellt. Bei einer weiteren Kassenprüfung am 18.08.2020 wurde ein Ist-Kassenbestand von 7100,67€ und damit eine Fehldifferenz in Höhe von 98,19 € festgestellt.

Dieser Mangel wurde vom Referenten für Finanzen und den Kassenprüfer*innen des StuRa umgehend geprüft und eine Analyse der Differenz vorgenommen. Das Kassenjournal wurde dafür auf Abweichungen in der Auflistung von Einnahmen und Ausgaben untersucht. Dabei zeigte sich, dass alle aufgelisteten Ein- und Auszahlungen korrekt verbucht worden waren und in der Haushaltstabelle von 2019 auch entsprechend nachvollzogen werden konnten. Außerdem wurden zu allen Zahlvorgängen entsprechende Zahlungsanweisungen gefunden.

Auf die Hauptkasse kann keine Person separat zugreifen, weil sie durch ein Zwei-Phasen-System geschützt ist. Die entsprechende Fehldifferenz schreiben wir daher Übertragungs- und Verbuchungsfehlern beim Führen des Kassenjournals zu, infolge derer mindestens eine Ausgabe nicht verbucht worden ist.

Da die beiden Antragsteller*innen zum Zeitpunkt des erstmaligen Auftretens der Fehldifferenz als Finanzverantwortliche und Kassenverantwortlicher des StuRa und somit gemeinnützig tätig waren, möchten wir auf eine Kompensationszahlung verzichten. Wir bitten daher den Haushaltsausschuss und das Plenum des StuRas, die Fehldifferenz aus den Haushaltsmitteln des StuRa zu tilgen.

Um solche Fehler künftig zu vermeiden und alle Bargeld-Bewegungen zeitnah und korrekt zu verbuchen, wird das Kassenjournal sowohl digital als auch analog-händisch geführt. Das Zwei-Phasen-System soll weiterhin erhalten bleiben und es sollen regelmäßigere Kassenprüfungen vorgenommen werden.

Antrag auf Freigabe der Mittel aus Topf 14 “Eins.Null-Kalender” für Postversand der Semesterplaner

Antragsteller:

Lennart Buchmann

Antragstext

Der StuRa möge beschließen, die restlichen Mittel des Referates Eins.Null aus dem Topf 14 für den Postversand der Semesterplaner freizugeben.

Begründung

Das aktuelle Corona-Semester und die damit verbundene fehlende Präsenz in den Räumlichkeiten der HTWK Leipzig bringt die Problematik mit sich, dass die Semesterplaner nicht allen Studierenden gleichermaßen zur Verfügung stehen. Um diese Problematik zu lösen, wird es einen Postversand der Semesterplaner an Studierende der HTWK Leipzig geben.

Dem Haushaltsplan ist zu entnehmen, dass der Topf 14 “Eins.Null-Kalender” insgesamt 4.050,00 € umfasst. Bereits freigegeben (und ausgegeben) sind die Mittel für den Druck der Planer, die sich auf 3.410,69 € belaufen. Somit beträgt der zu beantragende Betrag **639,31€**. Bei einem Betrag von etwa 2 € pro Versand (Versandtasche plus Portokosten) könnten somit etwa 300 Semesterplaner versandt werden.

Darüber hinaus werden Gespräche mit der Poststelle der Hochschule geführt, wie der Versand vorgenommen werden könnte. Gegebenenfalls wird die Poststelle bei erhöhter Nachfrage (Bestellungen) den Versand in Rechnung stellen. Um diese Kosten tragen zu können und den Versand ansonsten weitestgehend kostenfrei für die Studierenden anzubieten, beantrage ich die Freigabe der Mittel aus Topf 14.

Antrag auf Einführung einer Aufwandsentschädigung für das Referat Öffentlichkeitsarbeit

Antragstellerin

Sabine Giese

Antragstext

Der StuRa möge beschließen, eine Aufwandsentschädigung in Höhe von monatlich 225 Euro zzgl. der Zahlung für Versicherung bei geringfügig Beschäftigten für das Referat Öffentlichkeitsarbeit einzuführen. Hierfür soll die Finanzordnung folgendermaßen angepasst werden:

§ 20 (2)
Die Sprecher*innen und Referent*in für Finanzen werden auf geringfügiger Basis beschäftigt. Die Bezüge dürfen den gesetzlichen Rahmen dafür nicht übersteigen. *Die*der Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit erhält eine monatliche pauschale Aufwandsentschädigung in Höhe von 225 Euro.* Für überdurchschnittliche Aufwendungen können pauschale Aufwandsentschädigungen auch an weitere Referate gezahlt werden.

Begründung
Für eine transparente Arbeitsweise, welche auch die Studierenden erreicht und zur Bekanntmachung unserer Angebote ist es unabdingbar, als StudierendenRat einen guten Auftritt nach außen zu pflegen. Hierfür ist es von Belang, die Studierenden in ihrer eigenen Lebenswelt abzuholen und die Öffentlichkeitsarbeit auf den Sozialen Medien wie Instagram, Facebook und UniNow sowie im Webauftritt des StuRa stetig zu verfolgen. Nicht zuletzt sind diese Kanäle unser Sprachrohr zu jener Personengruppe, welche wir vertreten. Da das Referat momentan unbesetzt ist, wird umso einschneidender deutlich, welche Bedeutung es für den StuRa trägt.

Die Aufgaben des Referates Öffentlichkeitsarbeit sind daher sehr umfassend. Es sorgt durch regelmäßiges Pflegen der Social Media Kanäle sowie der Webseite, das Entwerfen von Plakaten, Flyern und sonstigen Merchandise-Artikeln des StuRa und der Unterstützung der Sprecher*innen beim Verfassen von Rundmails, Pressemitteilungen oder Stellungnahmen dafür, dass wir als StudierendenRat präsent sind. Für alle diese Aufgaben ist die*der Referent*in dazu angehalten, nachhaltige Konzepte und Wege für die Öffentlichkeitsarbeit zu entwerfen (siehe Redaktionsplan für Mails, Muster-Designs für Instagram, einheitliches Corporate Design im Merch). Besonders die Bearbeitung der Webseite erfordert dabei tiefgreifende Kenntnisse. Um den Studierenden die Arbeit des StuRa noch zugänglicher machen zu können, ist das Referat ebenso für die Erstellung von Kurzprotokollen verantwortlich. All diese Aufgaben verlangen ein tieferes Wissen über die Arbeitsgrundlagen und sind stets mit einem gewissen Aufwand verbunden, welcher vor allem zu Projekten des StudierendenRates wie den Studentischen Wahlen, das Hochschulsommerfest oder den Erstsemester-Einführungstagen verstärkt wird. Das Arbeitspensum des Referats für

Öffentlichkeitsarbeit beläuft sich auf wöchentlich ca. 15 Stunden. Damit übersteigt die Arbeit in diesem Referat eindeutig den Aufwand im Vergleich zu den anderen Referaten des StuRa. Aus diesem Grund und aufgrund der großen Bedeutung des Referates für den StuRa sollte die*der Referent*in eine pauschale monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 225 Euro erhalten, somit geringfügig beschäftigt werden und auch die Versicherungsleistungen hierfür erhalten. Das entspricht damit der Hälfte der AWE von Sprecher*innen und Finanzen.

Antrag auf Beschlussfassung der Haushaltsmittelverteilung 2021 für die FSRä und den StuRa der HTWK Leipzig

Antragsteller:

Jonas Engelke

Antragstext:

Der StuRa möge beschließen, die vorläufige Mittelverteilung der Studierendenbeiträge für das Jahr 2021 bezogen auf StuRa und FSRä zu genehmigen.

Begründung:

Die dem StuRa (und den FSRä) zur Verfügung stehenden Mittel eines Haushaltsjahres werden bisher auf Basis der eingeschriebenen und einen Semesterbeitrag zahlenden Studierenden des Vorjahres (aufgeteilt in Sommer- und Wintersemester) berechnet. Dazu werden dem StuRa diese Zahlen vom Dezernat Studienangelegenheiten übermittelt.

Nach der Änderung der Beitragsordnung im April 2020 und deren erster Berücksichtigung ab dem 01.10.2020 sind die Beiträge der FSRä jetzt mit 1,85 € pro Studierender*m festgelegt, woraus für 2021 eine geringere Höhe der vom StuRa zu bewilligenden FSR-Haushaltsraten resultiert als 2020.

Die entsprechend unterschiedlichen Einnahmen für die FSRä resultieren einerseits aus einem Sockelbeitrag, der für jeden der FSRä gleich hoch ist und aus einem pro-Kopf-Beitrag, der sich aus den unterschiedlichen Studierendenzahlen in den Fakultäten ergibt. Hierzu werden die Studierendenzahlen aus Sommer- und Wintersemester gemittelt.

Die Haushaltsmittel sind darüber hinaus als vorläufig zu bezeichnen, da das Dezernat Studienangelegenheiten die Zahlen der einen Semesterbeitrag zahlenden Studierenden im Wintersemester 2020/21 bisher nicht konkret nennen konnte.

Beitragswerte	
Semesterbeitrag pro Studi*	11,10 €
Anteil für den StuRa pro Studi*	9,25 €
Anteil für die FSRä pro Studi*	1,85 €

Einnahmen für das Haushaltsjahr 2021

Einnahmen komplett	129.337,20 €
Einnahmen StuRa	107.781,00 €
Einnahmen FSRä	21.556,20 €

davon Einnahmen für das SoSe 2021

Einnahmen komplett	60.517,20 €
Einnahmen StuRa	50.431,00 €
Einnahmen FSRä	10.086,20 €

Voraussichtliche Gesamtzahl der Studierenden (und Verteilung auf die jeweiligen FachschaftsRäte) basierend auf den Zahlen von 2020 (Stand 09.12.2020) als Orientierung für die Studierendenzahlen für 2021

FSR	Studis SoSe*	Voraussichtliche Zahl der Studis WiSe*	Studis gewichtet
AS	702	779	740,50
Bau	1118	1256	1187,00
DIT	201	274	237,50
EIT (Ing)	460	506	483,00
IM	1538	1736	1637,00
ME (Ing)	509	578	543,50
WW	924	1071	997,50
Ergebnis	5452	6200	5826

davon Einnahmen für das WiSe 2021/2022

Einnahmen komplett	68.820,00 €
Einnahmen StuRa	57.350,00 €
Einnahmen FSRä	11.470,00 €

FSR	Studis gewichtet	Kopf (machen 50% der Gesamt-Einnahmen aus, Verteilung abhängig von Studizahl)	Sockel (= machen 50% der Gesamt-Einnahmen aus, gleichmäßig auf FSRä verteilt)	**Kopf + Sockel (= Gesamt-Einnahmen)**
AS	740,50	1.369,93 €	1.539,73 €	2.909,65 €
Bau	1187,00	2.195,95 €	1.539,73 €	3.735,68 €
DIT	237,50	439,38 €	1.539,73 €	1.979,10 €
EIT (Ing)	483,00	893,55 €	1.539,73 €	2.433,28 €
IM	1637,00	3.028,45 €	1.539,73 €	4.568,18 €
ME (Ing)	543,50	1.005,48 €	1.539,73 €	2.545,20 €
WW	997,50	1.845,38 €	1.539,73 €	3.385,10 €
Ergebnis	5826	10.778,10 €	10.778,10 €	21.556,20 €

Antrag auf Beschlussfassung des Haushaltes 2021 des StuRa der HTWK Leipzig

Antragsteller

Jonas Engelke

Antragstext

Der StuRa möge beschließen, den Haushalt für das Haushaltsjahr 2021 zu bestätigen.

Begründung

Konkret sollen verschiedene Töpfe neu eingeführt werden:
der Topf **9** als **Aufwandsentschädigung** für das Referat *"Öffentlichkeitsarbeit"* mit 2700 € (225 € pro Monat, vorbehaltlich einer Beschlussfassung durch den StuRa), die Töpfe **26 und 27** des neu eingeführten Referats *"Kommunikation und Koordination"* mit 500 € als **Allgemeine Referatsmittel** mit 100 € und für **Projekte und Sitzungen** mit 400 €, Topf **41 "Gesundheitskommunikation und -Projekte"** mit 800 €, Topf **50 "Unterstützung für Hochschulgruppen"** mit 1200 € und Topf **53 "Briefwahl"** mit 10500 €**.**

Außerdem sollen verschiedene Töpfe angepasst werden:
Topf **6 und 10** sollen die Löhne für die Sprecher*innen und die Bürokraft für die vollen 12 Monate, Topf **12** höhere Versicherungsbeiträge durch die Bürokraft und die Aufwandsentschädigung für das Referat Öffentlichkeitsarbeit decken können.
Topf **11** für **Rechtsberatung und Psychosozialberatung** soll nach Absprache mit dem StuRa der Uni Leipzig auf 2500 € reduziert werden.
Topf **21 Fahrtkosten** soll auf 300 € reduziert und dem Referat Finanzen zugeordnet werden, welches die formale Kontrolle der Abrechnungen ohnehin schon durchführt.
Topf **28 Allgemeine Referatsmittel des Referats Kultur** soll auf 500 € reduziert werden.
Topf **30** soll angehoben werden, um das HTWK-Orchester zu unterstützen, die geringere Einnahmen durch die HTWK erwarten.
Topf **32 und 33 Allgemeine Referatsmittel und Projektmittel des Referats Öffentlichkeitsarbeit** sollen aufgrund hoher Auslastung auf jeweils 700 € und 4000 € erhöht werden.

Die **Töpfe 35 bis 38 des Referat Soziales** sollen angepasst werden, um den Referent*innen mehr Flexibilität zu ermöglichen und gleichzeitig eine Nicht-Auslastung der anderen Töpfe zu vermeiden.

Topf 39 Allgemeine Referatsmittel des Referats für Sport und Gesundheit soll auf 400 € erhöht werden.

Feste und die Semester-Auftakts-Party (SAP) sollen mit Topf **55** auf 5000 € reduziert werden.

Der bisherige Topf 46 **Schulungen und Seminare** soll eingestellt werden, weil er seit Einführung nicht genutzt worden ist.

Topf/ Budget	Zweck-bestimmung	(Nachtrags-) Haushaltsplan 2020 Einnahmen	Ausgaben	Anmerkungen Nummerierung abweichend	Ausschöpfung	Haushaltsplan 2021 Einnahmen	Ausgaben	Anmerkungen
101	**Semesterbeiträge**							
1	Semesterbeitrag SoSe 2021	50.259,90 €	- €	1. Jahresteil (3/4)		50.431,00 €	- €	basiert auf SoSe-Zahlen 2020
2	Semesterbeitrag WiSe 2021/22	28.929,38 €	- €	2. Jahresteil (1/4)		57.350,00 €	- €	basiert auf vorläufigen WiSe-Zahlen 2020
	Gesamtes Kapitel 101	***79.189,28 €***	***- €***			***107.781,00***	***- €***	
102	**Übernahmen**							
3	Einnahmen aus Auflösung von Rücklagen	*24.106,01 €*	- €			*23.235,86 €*	- €	Differenz Ausgaben/ Einnahmen
103	**Rücklagen**							
4	Betriebsmittelrücklagen	- €	5.245,29 €	5% der geschätzten Gesamt-Jahreseinnahmen von 104905,80 €		- €	*6.466,86 €*	5% der geschätzten Gesamt-Jahreseinnahmen von 129337,20 €
104	**Zuwendungen an FSRä**							
5	FSR-Unterstützung	- €	3.000,00 €	Sperrvermerk (SV)	15%	- €	*2.000,00 €*	Sperrvermerk (SV)
105	**Löhne, Aufwandsentschädigungen (AWE) und Honorare**							
6	Sprecher*innen	- €	13.500,00 €	6 Monate lang 1 Sprecher*in weniger als gedacht	83%	- €	16.200,00 €	3*450€ für 12 Monate
7	Finanzer*in	- €	5.400,00 €		98%	- €	5.400,00 €	450€ für 12 Monate
8	Einmalige AWE für Referate (außer Referat Finanzen und ÖA)	- €	750,00 €	SV	80%	- €	1.000,00 €	gedeckelt mit Topf 48, SV
9	Öffentlichkeitsarbeit (unter Vorbehalt)	- €	- €			- €	2.700,00 €	12*225 €
10	Bürokraft	- €	3.500,00 €	3*1006 (Oktober bis Dezember 2020 geplant)	10%	- €	12.200,00 €	12*1006 €
11	Psychosozialberatung (und Rechtsberatung)	- €	3.200,00 €		47%	- €	2.500,00 €	aktualisiert - neue Kooperationsvereinbarung für ein halbes Jahr zur Evaluation der Nutzung - Rechtsberatung monatl. mit 35 Euro (17,15 % - entspricht dem Prozentsatz der tatsächlichen Studierendenzahlen) 25 % der Gesamtkosten der Psychosozialberatung aufgrund der besonderen Bedeutung auch für die HTWK (Gesamt RB: 200 EURO (HTWK - 35 Euro) / Gesamt PSB 681 Euro (HTWK - 171 Euro)
12	Zahlung für Versicherungen	- €	6.500,00 €		64%	- €	10.000,00 €	3600 € (300,04 € Versicherungskosten im Mona**t für Bürokraf**t) 7642,35€ (auf 24300€ kommen 31,45% Versicherungsbeträge und Steuern **für di**e **geringfügig Beschäftigte**n, etwa 660,45€ im Monat) da die Positionen wahrscheinlich mehrere Monate nicht komplett besetzt werden
	Gesamtes Kapitel 105	***- €***	***32.850,00 €***			***- €***	***50.000,00 €***	
106	**Referat "Ausländische Studierende"**							
13	Allgemeine Referatsmittel	- €	200,00 €		0%	- €	200,00 €	
14	Mitgliedsbeitrag "Hilfe für ausländische Studierende in Leipzig e.V.)	- €	500,00 €		0%	- €	500,00 €	
	Gesamtes Kapitel 106	***- €***	***700,00 €***			***- €***	***700,00 €***	
107	**Referat "Eins, Null"**							
15	Allgemeine Referatsmittel	- €	50,00 €		93%	- €	50,00 €	
16	"Eins, Null"-Kalender	- €	4.050,00 €	SV, gedeckelt mit Topf 48	84%	- €	4.050,00 €	SV, gedeckelt mit Topf 48
	Gesamtes Kapitel 107	***- €***	***4.100,00 €***			***- €***	***4.100,00 €***	
108	**Referat "Erstsemester-Einführungs-Tage" (EET)**							
17	Allgemeine Referatsmittel	- €	50,00 €		0%	- €	50,00 €	
18	Erstsemester-Einführungs-Tage	- €	4.500,00 €		80%	- €	4.500,00 €	
19	Erstsemester-Party	- €	2.250,00 €	gedeckelt mit Topf 55	7%	- €	2.250,00 €	gedeckelt mit Topf 55
	Gesamtes Kapitel 108	***- €***	***6.800,00 €***			***- €***	***6.800,00 €***	
109	**Referat "Finanzen"**							
20	Allgemeine Referatsmittel	- €	50,00 €		0%	- €	*50,00 €*	
110	**Referat "Hochschulpolitik"**							
21	Allgemeine Referatsmittel	- €	200,00 €		0%	- €	200,00 €	
22	Fahrtkosten	- €	400,00 €		52%	- €	300,00 €	
23	Hochschulpolitische Aktivitäten	- €	850,00 €	SV	14%	- €	850,00 €	SV
24	Finanzvereinbarung KSS	- €	1.550,00 €		0%	- €	1.550,00 €	
	Gesamtes Kapitel 110	***- €***	***3.000,00 €***			***- €***	***2.900,00 €***	
111	**Referat "Gleichstellung und Inklusion"**							
25	Allgemeine Referatsmittel	- €	100,00 €		0%	- €	*100,00 €*	
112	**Referat "Koordination und Kommunikation" (KoKo)**							
26	Allgemeine Referatsmittel	- €	- €			- €	100,00 €	
27	Projekte und Sitzungen	- €	- €			- €	400,00 €	
	Gesamtes Kapitel 111	***- €***	***- €***			***- €***	***500,00 €***	
113	**Referat "Kultur"**							
28	Allgemeine Referatsmittel	- €	1.250,00 €	gedeckelt mit Topf 29	4%	- €	500,00 €	gedeckelt mit Topf 29
29	"Flimmersession"	- €	1.150,00 €	gedeckelt mit Topf 28	35%	- €	1.150,00 €	gedeckelt mit Topf 28
30	HTWK-Orchester	- €	850,00 €		66%	- €	1.800,00 €	HTWK wird wahrscheinlich Mittel kürzen Räumlichkeiten (870€); Registerproben, Dozierende (850€)
	Gesamtes Kapitel 113	***- €***	***3.250,00 €***			***- €***	***3.450,00 €***	

Topf/ Budget	Zweck-bestimmung	(Nachtrags-) Haushaltsplan 2020 Einnahmen	Ausgaben	Anmerkungen Nummerierung abweichend	Ausschöpfung	Haushaltsplan 2021 Einnahmen	Ausgaben	Anmerkungen
114	**Referat "Lehre und Studium"**							
31	Allgemeine Referatsmittel	- €	100,00 €		0%	- €	*100,00 €*	
115	**Referat "Öffentlichkeitsarbeit"**							
32	Allgemeine Referatsmittel	- €	500,00 €		31%	- €	700,00 €	
33	Projektmittel	- €	3.700,00 €	SV, gedeckelt mit Topf 48	99%	- €	4.000,00 €	SV, gedeckelt mit Topf 48
	Gesamtes Kapitel 115	**- €**	**4.200,00 €**			**- €**	***4.700,00 €***	
116	**Referat "Ökologie und Verkehr"**							
34	Allgemeine Referatsmittel	- €	200,00 €		24%	- €	*200,00 €*	
117	**Referat "Soziales"**							
35	Allgemeine Referatsmittel	- €	300,00 €	gedeckelt mit Topf 36 und 38	0%	- €	500,00 €	gedeckelt mit Topf 36 und 38 (4*237€ = 948 €)
36	Sozialdarlehen	- €	3.000,00 €	gedeckelt mit Topf 35	7%	- €	1.000,00 €	gedeckelt mit Topf 35
37	Familiengerechte Hochschule Krankheitsbedingte	- €	750,00 €	SV	0%	- €	300,00 €	SV
38	Prüfungsabmeldung	- €	800,00 €	gedeckelt mit Topf 35	8%	- €	400,00 €	gedeckelt mit Topf 35
	Gesamtes Kapitel 117	**- €**	**4.850,00 €**			**- €**	***2.200,00 €***	
118	**Referat "Sport und Gesundheit"**							
39	Allgemeine Referatsmittel	- €	200,00 €		0%	- €	400,00 €	
40	Sportveranstaltungen	- €	800,00 €		53%	- €	800,00 €	gedeckelt mit Topf 41
41	Gesundheitskommunikation und -Projekte	- €	- €			- €	800,00 €	gedeckelt mit Topf 40
	Gesamtes Kapitel 118	**- €**	**1.000,00 €**			**- €**	***2.000,00 €***	
119	**Referat "Technik"**							
42	Allgemeine Referatsmittel	- €	50,00 €		0%	- €	50,00 €	
43	Technische Büroausstattung	- €	1.950,00 €		48%	- €	1.950,00 €	
44	Kopierer	- €	2.500,00 €		96%	- €	2.500,00 €	Funktionszahlung
	Gesamtes Kapitel 119	**- €**	**4.500,00 €**			**- €**	***4.500,00 €***	
120	**Referat "Veranstaltungen"**							
45	Allgemeine Referatsmittel	- €	50,00 €		0%	- €	50,00 €	
46	Veranstaltungstechnik	- €	550,00 €	gedeckelt mit Topf 48	0%	- €	550,00 €	gedeckelt mit Topf 48
47	Kaution und Verleih	- €	- €	gedeckelt aus Topf 48		- €	- €	gedeckelt aus Topf 48
	Gesamtes Kapitel 120	**- €**	**600,00 €**			**- €**	***600,00 €***	
121	**Studierendenrat**							
48	Allgemeine StuRa-Mittel	- €	8.500,00 €	deckelt Topf 8, 16, 33, 46, 54 und 55	34%	- €	8.500,00 €	deckelt Topf 8, 16, 33, 46, 54 und 55
49	Studentische Initiativen	- €	7.650,00 €		16%	- €	7.650,00 €	
50	Unterstützung für Hochschulgruppen	- €	- €			- €	1.200,00 €	SV
51	Externe Initiativen	- €	2.200,00 €		41%	- €	2.200,00 €	
52	Semesterfahrten	- €	3.000,00 €		41%	- €	3.000,00 €	
53	Briefwahl	- €	- €			- €	10.500,00 €	
54	Rechtskosten	- €	1.600,00 €		56%	- €	1.600,00 €	
55	Feste und SAP	- €	5.400,00 €	deckelt Topf 19 und 48	4%	- €	5.000,00 €	deckelt Topf 19 und 48
-	Schulungen und Seminare	- €	400,00 €		0%			Topf wird eingestellt, da die letzten Jahre keine Ausgaben hieraus getätigt werden - zwar ein gutes Ansinnen, wenn der Topf jedoch bereits siet mehreren Jahren nicht genutzt wird, ist er zu überdenken - Seminare und Schulungen werden künftig eher durch KoKo (siehe Topf 27) angeboten und durchgeführt - sonstige Schulungen können auch über Allgemeine StuRa-Mittel bzw. Allgemeine Referatsmittel abgerechnet werden
	Gesamtes Kapitel 121	**- €**	**28.750,00 €**			**- €**	***39.650,00 €***	
	Gesamt	103.295,29 €	103.295,29 €			131.016,86 €	131.016,86 €	
	Überhang		- €				- €	

Antrag auf Erlass der Darlehensrückzahlung

Antragssteller*innen: Mandy Reinhold und Christian Heinze

Antrag:

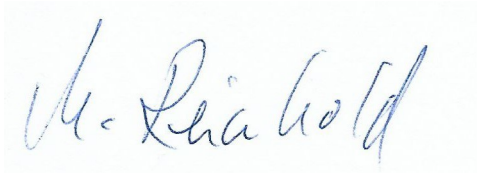
Der Stura möge beschließen, dass der Restbetrag von **149,73** € eines Studentendarlehens erlassen wird. Die Rückzahlungsfrist war bis Ende Dezember 2020.

Begründung:

Durch ein Gespräch mit dem*der Studenten*in hat sich herauskristallisiert, dass der*die Student*in in finanzielle Notlage geraten ist. Aufgrund der Corona –

[redacted]

Wir empfehlen einen Schuldenerlass, damit der*die Student*in eine realistische Chance hat, das Studium erfolgversprechend fortzuführen. Die finanzielle Schieflage stellt nicht nur eine große Herausforderung an sich dar, sondern auch eine psychische, welche sich negativ auf den weiteren Studienverlauf auswirkt.



Mandy Reinhold

Antrag auf Aufwandsentschädigung für das Co-Referat Technik

Antragstellerin

Sabine Giese - Sprecherin des StuRa

Antragstext

Der StuRa möge beschließen, für den Monat November 2020 eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 75 Euro an den Co-Referenten für Technik - Brian Hampel - zu zahlen.

Begründung

Das Wintersemester begrüßte uns - ähnlich wie das vergangene SoSe - digital und damit auch mit zahlreichen Herausforderungen bzgl. technischer Tools und Möglichkeiten, trotz Einschränkungen für die Studierenden da zu sein.
Brian wurde zwar erst im November als Co-Referent für Technik gewählt, zeigte jedoch direkt ein hohes Engagement für den StudierendenRat. So entwickelte er ein Jitsi-System, welches auf eigenen Servern des StudierendenRates liegt und uns somit eine gewisse Sicherheit für unsere Sitzungen bietet und zudem den Studierenden frei zur Verfügung gestellt werden kann - auch die Wartung und die stetige Weiterentwicklung des Systems wird weiterhin von Brian übernommen . Außerdem entwickelte und implementierte er in kürzester Zeit ein eigenes Chat-System für den StuRa.
Daneben steht er in einem regelmäßigen Austausch mit unserem Beauftragten für Technik - Haiko Hertes - und hat sich bereits bestehenden Aufgaben des Referates angenommen, bearbeitet so bspw. das Ticket-System und steht für Hardware-Probleme als Ansprechpartner zur Verfügung. Brian hat Sprechzeiten eingerichtet (Mittwoch von 9.00 bis 10.00 Uhr) sowie eine eigene Mailadresse für alle technischen Belange und Probleme der Studierenden. Zusätzlich begleitet Brian mich als Sprecherin ggf. zu Terminen, wie neuen Projektvorstellungen, zu denen ein technisches Verständnis in der Entwicklung neuer Angebote für die Studierenden sinnvoll ist. Da allein die Entwicklung der beiden Programme den Aufgabenbereich des Referates (insbesondere eines Co-Referenten) übersteigen, empfehle ich die Auszahlung einer einmaligen AWE in Höhe von 75 Euro an Brian Hampel.

Tätigkeitsbericht des Referats Technik – November 2020

Einarbeitung in die Infrastruktur des Stura
Einarbeitung ins Ticketsystem
Fehlerbehebung PC im Stura Büro
Aufbau & Weiterentwicklung jitsi.stura.htwk-leipzig.de Videoplattform
Entwicklung Authentifizierungssystem & Registrierung unter
https://jitsi.stura.htwk-leipzig.de/register
Sicherheitskonzept für Videoplattform entwickeln (Datenverarbeitung, Härten der Systeme, Netzwerkfreigaben)
Planung Chatplattform Stura.Chat als internes Kommunikationsmedium
Aufbau Chatplattform Stura.Chat
Abstimmung mit Stura Sprecher zu Chat Plattform
Ein / Ausbau von HW im FSR IM Rack um die Projekte umzusetzen
Pflege – Updates der Infrastruktur

Leipzig, 08.12.2020

Brian Hampel

StudierendenRat HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Str. 132, 04277 Leipzig
FinanzerIn
Tel.: 0341 / 3076-6245
Mail: reffin@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

StudierendenRat HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Str. 132, 04277 Leipzig
SprecherIn
Tel.: 0341 / 3076-6245
Mail: sprecher@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

Antrag auf Aufwandsentschädigung für das Referat HoPo

Antragstellerin

Sabine Giese - Sprecherin des StuRa

Antragstext

Der StuRa möge beschließen, für den Monat November 2020 eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 75 Euro für den Referenten für Hochschulpolitik - Jonas Lück - zu zahlen.

Begründung

Das Referat Hochschulpolitik bewältigte seine Aufgaben im Monat November mit besonderem Engagement. So wurde Anfang November der klimapolitische Forderungskatalog erstmals in der Konferenz Sächsischer Studierendenschaften behandelt. Jonas nahm das Thema als Entsandter unseres StuRa und Referent für HoPo sehr ernst und gründete zur detaillierten Ausarbeitung dieses Forderungskataloges eine Arbeitsgruppe an der HTWK Leipzig, welche sich mit den einzelnen Forderungen eingehend befasst hat. Die Ergebnisse dieser Arbeitsgruppe wurden Anfang Dezember in der KSS ausführlich besprochen und im Großteil auch beschlossen. Besonders die weiteren Amtsträger*innen in der KSS waren sehr froh über Jonas inhaltliche Arbeit. Hierdurch schaffte Jonas es, dass in der Sächsischen Studierendenvertretung nun ein gut ausgearbeiteter Forderungskatalog vorliegt, welcher zudem Handlungsgrundlage für die geplante Public Climate School Anfang Januar darstellen soll. Daneben erledigte er die regulären Aufgaben des Referates und lud beispielsweise zum Vernetzungstreffen aller HoPo-Amtsträger*innen der FSRä, beschäftigte sich mit einem Konzept zur Prävention sexualisierter Gewalt und nahm stets an den Sitzungen und Arbeitsgruppen (wie der Beratungskommission zum Umgang mit dem Rektorat) des StuRa teil. Hierfür erachte ich eine einmalige Aufwandsentschädigung in Höhe von 75 Euro für angemessen.

Tätigkeitsbericht des Referates Hochschulpolitik (November)

-Referentin eingeladen für Weiterbildung im Bereich der Prävention von sexualisierter Gewalt.

-Teilnahme an der Konferenz Sächsischer Studierenden am 7.11.2020

-Vernetzungstreffen mit den hochschulpolitischen Ämtern der Fachschaftsräte vorbereitet und dieses Treffen anleitend am 26.11.2020 durchgeführt

-Referentin eingeladen zur Beratung des StuRa im Bereich der Prävention von sexualisierter Gewalt. Zu dem Thema Arbeite ich gerade auch ein Konzept aus, welches langsam Form annimmt und organisiere gerade die Folgeveranstaltung zu diesem Thema.

-Teilnahme an 2 Terminen der Beratungskommission zum Umgang mit der Hochschulleitung

-In Zusammenarbeit mit der Hochschulgruppe Students for Future HTWK den klimapolitischen Forderungskatalog bearbeitet, sowie mit mehreren Forderungen ergänzt und diesen in einer 6h Sitzung mit der Konferenz weiterbearbeitet und beschlossen. (siehe KSS Bericht StuRa Sitzung)

- Students for Future in der Vorbereitung für die Public Climate School für das kommende Jahr unterstützt. z.B. Planerstellung, Beratung zur Finanzierung und Kontakte zu Referent*innen für Vorträge und Workshops hergestellt.

Jonas Lück

StudierendenRat HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Str. 132, 04277 Leipzig
FinanzerIn
Tel.: 0341 / 3076-6245
Mail: reffin@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

StudierendenRat HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Str. 132, 04277 Leipzig
SprecherIn
Tel.: 0341 / 3076-6245
Mail: sprecher@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

I-HTWK

Hochschule für Technik,
Wirtschaft und Kultur Leipzig

Finanzantrag zur Förderung studentischer Projekte

An den StudierendenRat der HTWK Leipzig

StuRa
I-HTWK Leipzig

Angaben zur*m Antragsteller*in			
Name, Vorname	Boege, Mara		
Straße, Nr.	[redacted]		
PLZ, Ort			
E-Mail-Adresse			
Telefonnummer			
Studierender der HTWK	Ja ◉	Nein ○	(Studierende der HTWK bitte Stud.-Mail angeben)

Projektbeschreibung	
Anlass / Titel / Thema	Lizenz für Padlet
Ansprechpartner*innen	Mara Boege
Veranstaltungsort	online
Datum / Zeitraum	1 Monat / 22.11.-22.12.2020
Zielgruppe / Teilnehmende	Students for future Mitglieder

Kurzbeschreibung der Veranstaltung / Künstler*innen / Sonstiges

Aufgrund der Corona Pandemie muss die Students for future HTWK Gruppe ihre Treffen online organisieren. Um strukturiert, interaktiv und visuell ansprechend arbeiten zu können, würden wir gerne das Onlinetool "Padlet" verwenden, das uns viel Organisationsmöglichkeiten und Methoden zur Ideenfindung etc. bietet. Wir erhoffen uns damit auch eine Steigerung der Motivation des Online -Engagements , das letztes Semester stark zurückgegangen ist, um klimapolitische Themen an die Hochschule tragen zu können.

Wir würden uns sehr freuen, wenn der StuRa uns diese Arbeitsweise ermöglichen würde.

Angaben zum Antrag	
Fördergegenstand	Lizenz für Padlet
Betrag	10,00 €

Anschrift
StudierendenRat der HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132 – Raum G101
04277 Leipzig

Bankverbindung
Sparkasse Leipzig
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57
BIC WELADE8LXXX

Kontakt
Telefon: 0341 / 3076-6245
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

HTWK
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Finanzantrag zur Förderung studentischer Projekte

An den StudierendenRat der HTWK Leipzig

StuRa HTWK Leipzig

Einnahmen / Ausgaben

Bei mehr als 5 Positionen ist eine aussagekräftige Einnahmen- und Ausgabenberechnung einzureichen. Diese kann jederzeit zusätzlich abgefordert werden.

Angaben zur Finanzierung / Einnahmen (Eigenanteil / Eintritt / Förderverein / Gastronomie / Studentenwerk)	
Betrag [€]	Woher? – Sponsor*innen / Fundraising
-	-
Σ	

Angaben zu Kosten / Ausgaben (Ausgestaltung / Gagen / GEMA / Miete / Technik / Werbung)	
Betrag [€]	Verwendungszweck
10,00	Lizenz
Σ	

Förderbedingungen:

1.) Antragsberechtigt sind nur natürliche und juristische Personen. Diese müssen ausdrücklich mit Namen und Adresse im Antrag genannt werden.
2.) Der Antrag ist schriftlich mit dem im StudierendenRat erhältlichen Formular einzureichen. Unzureichend erläuterte Anträge werden zurückgewiesen.
3.) Der StudierendenRat entscheidet über die Genehmigung und die Höhe der Finanzierung in einer seiner regelmäßigen Sitzungen.
4.) Eine gesonderte Benachrichtigung der Antragsteller über die Entscheidung des StudierendenRates erfolgt nicht. Die Entscheidung ist im Protokoll zu dokumentieren. Die Sprecher*innen führen eine Liste mit allen genehmigten Finanzanträgen und deren genehmigten Höhe.
5.) Die Beträge werden über eine Abrechnung mit Originalbelegen beim Finanzreferenten abgerufen. Abrufungen müssen bis zum Ende des laufenden Haushaltjahres bzw. 6 Monate nach der Veröffentlichung der Beschlussfassung im StudierendenRat eingereicht worden sein.

Beschluss vom 29.05.2002

Anschrift
StudierendenRat der HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132 – Raum G101
04277 Leipzig

Bankverbindung
Sparkasse Leipzig
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57
BIC WELADE8LXXX

Kontakt
Telefon: 0341 / 3076-6245
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de

I-HTWK

Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig

Finanzantrag zur Förderung studentischer Projekte

An den StudierendenRat der HTWK Leipzig

StuRa I-HTWK Leipzig

Der StudierendenRat der HTWK (StuRa) legt folgende Kriterien als Bewertungsmaßstab für zu fördernde Projekte, Initiativen oder Veranstaltungen (P/I/V) zu Grunde:

Die P/I/V sollten hochschulweit, also für Studierende aller Fachbereiche zugänglich sein und auch so beworben werden.

A) Die P/I/V sollten eine dem Typ der P/I/V angemessene große Zielgruppe ansprechen.
B) Die P/I/V sollten nicht-kommerzieller Art sein d.h. ohne Gewinnerzielungsabsicht geplant werden.
C) Die Förderung der P/I/V darf nicht der Gewährleistung des Lehrbetriebs an der HTWK Leipzig dienen.
D) Der StuRa muss als Förderer dieser Veranstaltung auf Werbemitteln und zur Veranstaltung selbst in Form von Logos oder Banner oder namentlich Erwähnung finden.
E) Eine Beantragung der Förderung sollte vor der Veranstaltung und mind. 10 Tage vor der beschließenden Sitzung erfolgen.
F) Die Antragsteller*innen oder ein*e Vertreter*in hat zur beschließenden Sitzung anwesend zu sein, andernfalls ist eine einmalige Vertagung möglich.
G) Die Antragsteller*innen sollten Studierende der HTWK sein.
H) Bei Förderung aus dem Topf „Studentische Initiativen" müssen die Antragsteller*innen Studierende der HTWK sein.

Eine zu fördernde P/I/V sollte möglichst viele der oben genannten Kriterien erfüllen und im allg. den Aufgaben des StudierendenRates entsprechen. Diese Kriterien gelten ab dem 28.04.2005.

Beschluss vom 09.01.2019 (Erstbeschluss am 27.04.2005)

Bestätigung Ich habe die Richtlinie zur Förderung studentischer Projekte gelesen, sowie die Hinweise zur Kenntnis genommen und bestätige die Richtigkeit der gemachten Angaben durch meine Unterschrift.			
Datum:	24/11/20	Unterschrift:	Mara Boege Digital unterschrieben von Mara Boege Datum: 2020.11.24 15:24:33 +01'00'

Vom StuRa auszufüllen:

Freigabe für die Sitzung		Stempel StudierendenRat HTWK Leipzig Karl-Liebknecht-Str. 132, 04277 Leipzig FinanzerIn Tel.: 0341 / 3076-6245 Mail: reffin@stura.htwk-leipzig.de www.stura.htwk-leipzig.de
Durch Finanzreferent*in	Jonas Eyselbe	
Datum:	24.11.2020	
Unterschrift:		
Genehmigung durch das Plenum		Stempel / Unterschrift
Antragsnummer:		
Genehmigter Betrag:		
Gebunden an:		
Datum:		

Anschrift
StudierendenRat der HTWK Leipzig
Karl-Liebknecht-Straße 132 – Raum G101
04277 Leipzig

Bankverbindung
Sparkasse Leipzig
IBAN DE63 8605 5592 1121 1062 57
BIC WELADE8LXXX

Kontakt
Telefon: 0341 / 3076-6245
sprecherinnen@stura.htwk-leipzig.de
www.stura.htwk-leipzig.de